

## Nordhorn-Kinder packen es an...

### Kinderkonferenz tritt dem Schulhof-Vandalismus entgegen

Erst waren es ein paar Schmierereien am Schulgebäude, im Laufe des vergangenen Jahres häuften sich dann allerdings die Graffitis, Verwüstungen und Sachbeschädigungen auf dem Schulgelände der Grundschule Nordhorn. Das stellte nicht nur die Polizei Gütersloh, sondern auch die Kinderkonferenz der Europaschule fest. Regelmäßig gab es in diesem Gremium, welches sich aus den Klassensprecherinnen und Klassensprechern der Schule und einer Kollegiumsvertreterin zusammensetzt, Redebedarf über den zunehmenden Vandalismus. Aus dem Redebedarf der Kinder entstand ebenfalls ein großer Tatendrang. Die Kinder wollten dieser unzufrieden stellenden Situation selbst entgegenreten.

Mit erfinderischen Lösungsvorschlägen, aber auch Fragen wendeten sich die Kinder zunächst an Herrn Hüttel von der Polizei Gütersloh. In einem intensiven Gespräch trennte er mit den Kindern sinnvolle von etwas zu kreativ gedachten Lösungen. Anschließend startete die Umsetzung, der für die Kinder möglichen Ergebnisse. In persönlichen Worten in Plakatform wollte man sich an die eher jugendlichen Vandalen wenden, um ihnen andere Beschäftigungen vorzuschlagen und um sie zu bitten ihren Schulhof zu belassen, wie er ist. So formulierte Christiano zum Beispiel folgende Bitte: „Liebe Jugendliche, bitte lasst doch unsere Spielgeräte heile und sauber! Wenn ihr Langeweile habt, dann geht doch zum Jugendtreff oder zum Sportverein!“



Dieses Vorhaben stellten Mia und Friedrich aus der 4 b bereits in einem kurzen Radiobeitrag im Radio Gütersloh <http://www.europaschule-nordhorn.de/fileadmin/UserUploads/Media/Schule.mp3>

dar, denn nur mit der Aufmerksamkeit von Anwohnern, Nutzern der Sporthalle oder auch der gesamten Öffentlichkeit kann man sog. Schulhof-Rowdies effektiv begegnen.

Als eine weitere Maßnahme lud Schulleiterin Jutta Hermann Vertreter der Stadt bzw. des Ordnungsamtes, der Polizei und auch der Schulgemeinschaft (Eltern, Lehrer, Hausmeister) zu einem Runden Tisch ein. Auch Vertreter der Kinderkonferenz nahmen an diesem Termin teil und stellten ihren Beitrag dort vor. Dort wurden dann weitere Maßnahmen des Schulträgers diskutiert und Handlungsschritte vereinbart wie z.B. Kontrollen der Beleuchtung des Schulhofes und der Hinweisschilder oder auch die Verankerung des Schulhofes als Kontrollpunkt des Ordnungsamtes. Zu guter Letzt hängen seit einigen Wochen die Plakate der Kinder an den markanten Punkten des Schulhofes, um an die Vernunft der Vandalen zu appellieren.

